



Hachenburger SPD nominiert Hendrik Hering

Anlässlich der letzten SPD Ortsvereinssitzung hat die Hachenburger SPD Hendrik Hering einstimmig als Landtagskandidaten nominiert. Die Mitglieder sprachen ihrem Frontmann Hendrik Hering das volle Vertrauen aus. Der Ortsverein sagte Hering für die Landtagswahl 2011 seine volle Unterstützung zu.

„Für die Menschen in Rheinland-Pfalz ist es wichtig, dass die konsequente Politik im Land weitergeführt werden kann. Dafür wollen sich die Hachenburger Sozialdemokraten zusammen mit Hendrik Hering einsetzen“ so die Vorsitzende des Ortsvereins, Marlene Hericks.

Bevor die Mitglieder Informationen zur aktuellen Landespolitik aus erster Hand erfahren konnten, ehrten Hendrik Hering und Marlene Hericks Heinz Müller für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der SPD. Hendrik Hering lobte, dass sich Heinz Müller über Jahrzehnte für unsere Region engagiert hat und seine ehrenamtliche Arbeit große Anerkennung verdient.

Darüber hinaus erfuhren die Mitglieder Interessantes aus der Arbeit der Landesregierung: Weiterentwicklung der ländlichen Regionen durch kreative Ideen wie Ruftaxis, Ausbau der Dorfladenkultur, wirtschaftliche Weiterentwicklung durch Bildungsvernetzung und vieles mehr. Auf diese Weise soll die ländlichen Regionen gestärkt werden.

Zu diesem Konzept gehört auch der Ausbau der B 8 und der B 414 so Hering. Hierdurch wird im Westerwald die Verkehrsinfrastruktur entscheidend verbessert, ohne dass eine Autobahn gebaut werden muss. Auch kritische Themen, wie die aktuelle Situation am Nürburgring, wurden behandelt.

Insgesamt sieht der Wirtschaftsminister eine positive Ausgangslage, um die Landtagswahl 2011 zu gewinnen und damit die bisher erfolgreiche Arbeit der Landesregierung weiter fortsetzen zu können.